

Ein neuer Impuls für Rosenheim

## **Beitrag**

**Stellwerk18 und Auerbräu rufen Forum für Innovation ins Leben** – "Unsere Zukunft gemeinsam gestalten" unter dieser Idee rufen das Gründerzentrum Stellwerk18 und Auerbräu das erste im:puls Forum 2022 aus. Ziel ist es, Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft zusammenzubringen und gemeinsam mit renommierten Speakern und Partnern Impulse zur Veränderung zu geben. Daraus sollen zu bestimmten Themen Wissens- und Aktionsnetzwerke entstehen, die sich in der Region gegenseitig bei der Umsetzung ihrer Ziele unterstützen können.

"Wir möchten gemeinsam ins Tun kommen", so Dr. Florian Wiesböck vom Stellwerk18 "jede und jeder von uns kann in seinem Unternehmen schon heute etwas anstoßen und bewegen. Manchmal braucht man einfach nur einen kleinen Schubs. Und das bieten wir mit unserem Forum hier, direkt in Rosenheim, an." In diesem Jahr steht das im:puls Forum unter dem Motto: Aufbruch in die Klimaneutralität. Angestoßen wurde die Idee von Auerbräu, die in diesem Jahr 25 Jahre Öko-Audit im Betrieb feiern. Dadurch konnte die Brauerei ihren Energie- und Wasserbedarf um die Hälfte reduzieren und gehört hier zu den Spitzenreitern in Deutschland. Nächstes Ziel: Verzicht auf fossile Energieträger. Um auch andere für diesen Weg zu begeistern und Erfahrungen teilen zu können, suchten die Brauer aus der Münchener Straße nach Verbündeten. "Auch die Entscheidung damals, sich zu einer strengen Reduktion von Energie und Wasser zu verpflichten, wurde 1994 durch einen Vortrag angestoßen. Das Format kann also durchaus dazu führen, dass Unternehmen sich neu denken, da sind wir der Beweis. Mit dem Gründerzentrum haben wir die Partner gefunden, die es dafür braucht.", so Thomas Frank, technischer Geschäftsführer der Auerbräu.

Das erste im:puls Forum startet im Ballhaus und bringt schon im ersten Jahr zwei Top Speaker nach Rosenheim: Unternehmensaktivistin Jule Bosch und Andreas Huber, den Geschäftsführer des Club of Rome Deutschland. Abgerundet wird die Veranstaltung von einer Podiumsdiskussion sowie einer Begleitausstellung in der namhafte Firmen, u.a. Duschl Ingenieure, Formware GmbH, QAware GmbH, Stadtwerke Rosenheim, Fox Group, Energiezukunft Rosenheim (ezro), sowie die Stellwerk18 Startups INEV, eatenet und positerra andere Unternehmen mit Praxisbeispielen zum Thema Klimaschutz motivieren möchten. "Als regionales Unternehmen haben wir die Chance, in unserer Region Dinge zu bewegen, zu ändern und zu verbessern. Und wenn wir damit möglichst viele Menschen und Unternehmen mitnehmen und zusammenbringen, dann sind Ziele auch plötzlich realistisch.", so Dirk

Steinebach, Geschäftsführer Auerbräu.

Bericht und Logo: Stellwerk18





## Kategorie

1. Wirtschaft

## **Schlagworte**

- 1. Auerbräu
- 2. Bayern
- 3. Chiemgau
- 4. München-Oberbayern
- 5. Rosenheim
- 6. Stellwerk18